

Presse / 2005 / "Stromberg" und Christoph Maria Herbst für den "Grimme-Preis" nominiert

Zweifach-Nominierung für Christoph Maria Herbst: Die BRAINPOOL-Produktion "Stromberg" mit Christoph Maria Herbst in der Hauptrolle ist in der Kategorie "Fiktion & Unterhaltung" für den Grimme-Preis nominiert. Außerdem ist Christoph Maria Herbst als Schauspieler für den "Grimme-Preis Spezial" vorgeschlagen.

Zweifach-Nominierung für Christoph Maria Herbst: Die BRAINPOOL-Produktion "Stromberg" mit Christoph Maria Herbst in der Hauptrolle ist in der Kategorie "Fiktion & Unterhaltung" für den Grimme-Preis nominiert. Außerdem ist Christoph Maria Herbst als Schauspieler für den "Grimme-Preis Spezial" vorgeschlagen.

"Stromberg" ist die Comedyserie rund um den "ganz normalen Bürowahnsinn". Im Mittelpunkt steht ein Chef, den man seinem ärgsten Feind nicht als Vorgesetzten wünscht: Bernd Stromberg (Christoph Maria Herbst). Er ist sarkastisch bis ins Mark, egozentrisch ohne Gleichen, zielstrebig bis in die Haarspitzen vor allem wenn es um seine eigenen Interessen geht. Die erste Staffel von "Stromberg" lief vom 11. Oktober bis zum 20. Dezember 2004 auf ProSieben.

In der Kategorie "Fiktion & Unterhaltung"/"Mehrteiler & Serien" sind neben "Stromberg" die Formate "Dittsche Das wirklich wahre Leben" (WDR), München 7 (BR), "Typisch Mann!" (ZDF), "Heimat 3 Chronik einer Zeitenwende" (ARD/SWR/MDR) nominiert.

Darüber hinaus ist Christoph Maria Herbst aufgrund "seiner überzeugenden komödiantischen Leistung als Schauspieler und Parodist sowie für sein Improvisationstalent" für den "Grimme-Preis Spezial" nominiert. Im Jahr 2002 wurde er bereits mit dem "Deutschen Comedypreis" für die "Beste Nebenrolle" in "Ladykracher" ausgezeichnet.

Christoph Maria Herbst stand im Jahr 2004 vor allem für "Stromberg" (ProSieben/ BRAINPOOL) vor der Kamera. Von 2001 bis 2003 spielte Christoph Maria Herbst an der Seite von Anke Engelke in zahlreichen Sketchen in "Ladykracher" (Sat.1/ BRAINPOOL). "Ladykracher" erhielt unter anderem den "Deutschen Fernsehpreis", den "Deutschen Comedypreis" und wurde für den "International Emmy" nominiert.

BRAINPOOL konnte sich bereits zweimal über den begehrten Preis des Grimme Institutes freuen: 1999 wurden "Die Harald Schmidt Show" und Anke Engelke für "Die Wochenshow" (Sat.1/BRAINPOOL) mit dem "Grimme-Preis" bzw. dem "Grimme-Preis Spezial" ausgezeichnet.

Die Verleihung des "41. Adolf Grimme Preises" findet am 18. März 2005 im Theater in Marl statt.

